Das Generationentheater ZEITSPRUNG besteht seit 1996.
Es begann als Projekt der Theaterpädagogik des LTT und wird seit 2002, unter der Leitung von Helga Kröplin, als freie Gruppe in Kooperation mit dem LTT weitergeführt.

**Produktionen seit 1997**

„Das Waschhaus“ ‘97
„Angerichtet“ ‘99
„Traumschatten“ ‘01
„Vive la Comédie!“ nach Moliére ‘03
„Überall... anders“ nach Peer Gynt ‘05
„Kontakt-Schleifen“ ‘07

## TEAMGEIST

**Vier Generationen**
treffen in der intergenerativen Theaterarbeit aufeinander, bilden eine Art Großfamilie, lernen voneinander, haben Spaß zusammen und geben sich einem gemeinsamen Ziel hin.

Ensemblespiel, kollektiver Arbeitsprozess und Generationen-Themen sind wesentliche Merkmale in der Arbeitsweise von ZEITSPRUNG.

Das Ensemble in KATZENGOLD besteht aus sechs weiblichen und drei männlichen Amateurschauspielern zwischen 16 und 84 Jahren.

Bei KATZENGOLD stand bereits ein Jahr vor dem Einbruch des Finanzmarkts für diese siebte ZEITSPRUNG-Produktion das Thema Geld und Zeit fest.

Im Laufe des Entstehungsprozesses drängte sich natürlich die Aktualität auf und beeinflusste den Bau des Stücks, das – wie alle bisherigen Stücke – wieder eine Eigenproduktion ist, die aus Improvisationen, Recherche und literarischen Impulsen geschaffen wurde.

*Man nehme ein bisschen Talent, gehe damit zum Fernsehen und mache alles mit. So wird man SUPERREICH!*
(Tina)

Es gibt einen festen Kern von Spielern, andere kommen dazu, gehen, kommen wieder...

## INFOS

**Informationen und Kontakt**
www.siteworld.de/Zeitsprung
www.landestheater-tuebingen.de

Generationentheater ZEITSPRUNG
am Landestheater Tübingen
Helga Kröplin
Eberhardstr.6 · 72072 Tübingen
helgakroeplin@yahoo.de
Telefon: 0160.7809986

**Kartenverkauf**
LTT Theaterkasse
Telefon: 07071.9313149

## TERMINE

**Premiere**
23. Mai 2009
20 Uhr, LTT-Werkstatt

## DANK

**Für Ihre tatkräftige Unterstützung**, herzlichen Dank!
Beata Beier, Anselm Schulin, Christine Wedel, Volker Schubert, Werner Backes, Graziella Wittenberg, Ursula Schreiner, Anna Frommlet, Leuchtengalerie und dem Zeitsprungensemble.
Besonderen Dank an alle Abteilungen sowie der Leitung des LTT.

**Für die finanzielle Unterstützung** bedanken wir uns sehr herzlich.
Stiftung
Landesbank Baden-Württemberg
LB BW
MISAPOR
Der Marktladen
Naturkost · Naturwaren · Imbiss
Maler und mehr.
ANTON GEISELHART
**Universitätsstadt Tübingen – Fachbereich Kultur**

Grafik-Design: gaede.grafikunddesign@t-online.de · Portraits: anticamedea@yahoo.de

**ZEITSPRUNG - GENERATIONENTHEATER AM LTT**

# Katzengold

*... ein Geldstück*

Regie: Helga Kröplin

**Landestheater Württemberg-Hohenzollern Tübingen Reutlingen**

**www.siteworld.de/Zeitsprung** **www.landestheater-tuebingen.de**

# ZEITSPRUNG

## DAS ENSEMBLE

# Katzengold

*... ein Geldstück*

**Tina**
Valerie Hantke

**Alexander**
Niels Bauder

**Amalie**
Anneliese Goth

**Anneke**
Natalie Kirch

**Hans-Peter**
Heinrich Sturm

**Mathilda**
Sabine Wolf

**Jochen**
Thomas Schatz

**Charlotte**
Hannah Wagler

**Regie und Gesamtleitung**
Helga Kröplin

**Assistenz**
Sabine Oswalt

**Carola**
Renate Boos

**Regie und Gesamtleitung** Helga Kröplin
**Assistenz** Sabine Oswalt

**Ausstattung** Eva Hieber
**Texte/Dramaturgie** Sabine Oswalt, Helga Kröplin, Ensemble
**Hospitanz** Kai Becker
**Tanzeinstudierung** Irene Lipps
**Fotos** Alice Angeletti, Karl-Herwath Kieser, Helga Kröplin
**Grafik-Design (Plakat/Flyer)** Christiane Gaede

**Technische Leitung** Martin Fuchs
**Leitung Licht** Paul Anding
**Einrichtung Licht** Gyula Farkas
**Leitung Schneiderei** Gundula Neubauer
**Leitung Ton** Heiko Joos
**Leitung Maske** Peter Hering
**Leitung Requisite** Thorsten Böning
**Werkstättenleitung** Eugen Krauss
**Intendanz** Simone Sterr
**Verwaltungsdirektor** Tilmann Pröllochs
**Disposition** Ramona Rath

In den großen Topf
schöpfe man eine Kelle
voller Optimismus,
schütte alte Werte hinzu
und rühre tüchtig um.
Dann noch zwei Esslöffel
technisches know-how und
zwei, drei Geschäftspartner
dazu – fertig!
Die Gemeinschaft macht
Erfolg.
(Carola)

## DAS STÜCK

Geld macht Spaß. Geld macht krank. Geld macht Pause. Warum auch nicht. Ob Kirchenmäuse oder Geldkatzen - Luftschlösser bauen doch alle.
Und wenn wir alle nichts haben, dann hat keiner nichts!
So einfach ist es aber nicht: der Reichtum - fehlend oder vorhanden - spiegelt sich in den Augen anderer Menschen auf immer neue Weise, bringt Ablehnung, scheinbare Freundschaft, Gier, Bewunderung, Verachtung und Neid mit sich.
Löffeln die einen ihre Suppe aus der Dose, baden die anderen in Schildkrötensuppe und Hummersalat. Ein Tanz auf dem Vulkan.
Doch am Ende liegen sie alle wieder nahe beieinander in der Kiste...
Wie aber umgehen mit den Unterschieden, mit der ins Nichts eingebrochenen Kurve und unerwarteter freier Zeit, mit abgebranntem Geld und abgebrannten Gefühlen?
Zeit ist eine nachwachsende Ressource - aber Geld??
Katzengold: zwischen den Buchstaben verstecken sich Klage, Lage, Gnade, Adel, Kotzen usw. - auch wenn das Kapital beerdigt wird, die Sehnsucht nach der Fülle bleibt.

„Katzengold.Ein Geldstück" ist ein Spiel um Zeit und Geld - jeden Tag spürbar und dennoch nicht greifbar. Unheimlich. Und zugleich ein wenig absurd, grotesk - und immer menschlich....